

Schwerpunktreihe



*„Was
heißt
denn
hier
Liebe?!“*

Eröffnung 14.März
9.45 Uhr

Barbarossa-Mittelschule Erlenbach
Aula

Schwerpunktreihe

„Was
heißt
denn
hier
Liebe?!“

Ein aktuelles Theaterstück trägt den Namen „Pickel, Puppen, Pubertät“.

Diese drei Begriffe fassen wichtige Bereiche jugendlicher Lebenswelten zusammen.

Die Entwicklung der eigenen Persönlichkeit, Freundschaften und erste sexuelle Kontakte, neue Medien- und Kommunikationswelten sind Erfahrungsfelder, die Jugendliche erfreuen und beeindrucken aber auch verwirren und verunsichern.

Der Arbeitskreis „Jugendsozialarbeit an Schulen“ hat sich dieser Thematik angenommen. In Kooperation der kommunalen und präventiven Jugendarbeit des Landkreises Miltenberg ist es wieder gelungen, eine gemeinsame Schwerpunktreihe zu entwickeln.

Sie bietet mit sehr unterschiedlichen und vielfältigen Angeboten gute Zugänge, Informationen und Handlungsstrategien.

**Eröffnung 14. März
9.45 bis ca. 11.00 Uhr
Barbarossa-Mittelschule Erlenbach
Aula**

Programm

Einführung durch Herrn Helmut Platz, Kreisjugendpfleger

Grüßworte

- Frau Kappes, stellvertretende Landrätin
- Herr Bürgermeister Berninger,
- Herr Schulamtsdirektor Kolb
- Herr Schulleiter Wohlmuth

Theaterstück

„Wer weiß?“ - Galli-Theater Odenwald

Ausstellung von Bildern unter dem Titel „Muss Liebe immer rot sein?“ - erstellt in einem Workshop von Schülern der Barbarossa Schule unter Leitung von Christiane Leuner.

„Starke Mädchen“ - Selbstbehauptungsworkshop



„...ich liebe es...ich liebe es vielleicht.....ich liebe es doch.....“

Schülerinnen der 7. bis 9. Jahrgangsstufe setzen sich in einem Vormittag mit Fragen der Selbstsicherheit und Selbstbehauptung auseinander. Dabei werden vor allem Aspekte einer selbstbestimmten Liebes- und Beziehungsfähigkeit angesprochen.

Workshopleiterin ist die Diplom-Soziologin und Selbstbehauptungstrainerin Sandra Bauer.

Termine

Herigoyen-Mittelschule Sulzbach: Montag, 14.3.

Barbarossa-Mittelschule Erlenbach: Donnerstag, 17.3. und Montag, 21.3.

Dr.-Konrad-Wiegand-Volksschule Klingenberg: Donnerstag, 24.3.

Medienpädagogische Informationsabende -

Facebook, SchülerVZ und Co. - Jugendliche in sozialen Netzwerken

In Online-Netzwerken wie Facebook und SchülerVZ tauschen sich Jugendliche regelmäßig untereinander aus, stellen Fotos und Tagebücher ein und geben Auskunft über ihre persönlichen Interessen. Online-Gemeinschaften üben eine besondere Anziehungskraft aus. Besonderen Reiz haben diese virtuellen Räume auch, weil sie (oft) frei von Erwachsenen sind. SchülerVZ und andere Plattformen gehören selbstverständlich zur Alltagswirklichkeit von Jugendlichen, lediglich Eltern sind verunsichert. Wie so oft im Bereich neuer Medien sind Eltern und Pädagogen überfordert mit der rasanten Entwicklung des Mediums. So bleibt bei Ihnen hauptsächlich ein sehr ungutes Gefühl und Sorge über die Offenheit mit der sich Kinder und Jugendliche online darstellen. Die beiden Vorträge geben einen Überblick über die von Jugendlichen genutzten Netzwerke und ihres „Umgangstons“ und vermitteln Tipps für den sicheren Umgang.

Eine Stärkung der Medienkompetenz bei Kindern, Eltern und Multiplikatoren ist unser Anliegen.

Termine

Barbarossa-Mittelschule Erlenbach, Mensa:
Montag, 21.3., 19.00 Uhr - Elternabend für die am
Projekt beteiligten Schulen: *Soziale Netzwerke, Mög-
lichkeiten, Risiken und Gefahren*

Herigoyen-Mittelschule Sulzbach,
Haus der Begegnung Sulzbach:
Mittwoch, 23.3., 19.00 Uhr - *Informationsabend
„Sicherheit im Internet“*

Über das Projekt hinaus wird es an unterschiedlichen
Schulen Informationsveranstaltungen, Workshops etc.
für die Schülerinnen und Schüler und die Lehrerinnen
und Lehrer geben.

Klassenzimmertheater mit dem Chapeau Claque Theater Bamberg

Im interaktiven Theaterstück „Flip-Flop“ tauschen die
Schauspieler im Klassenzimmer in der Rolle von zwei
verliebten Teenagern ihre Erfahrungen über das The-
ma erste Liebe, Sexualität und Aids aus.

Die gespielten Szenen spitzen sich am Ende des
Stückes dramaturgisch zu, und die Schülerinnen und
Schüler sind aufgefordert, Lösungsvorschläge zu ma-
chen und ihre Ansichten mit zu teilen.

Termine

Barbarossa-Mittelschule Erlenbach: Dienstag, 15.3.

Heinrich-Ernst-Stötzner-Schule Miltenberg:

Mittwoch, 16.3:

Janusz-Korczak-Schule Elsenfeld: Mittwoch, 16.3.

Dr.-Konrad-Wiegand-Volksschule Klingenberg:

Mittwoch, 23.3.

Johannes-Obernburger-Mittelschule Obernburg:

Mittwoch, 23.3.

Theaterworkshop mit dem Galli Theater Odenwald

„Mann stress mich nicht“ - Gemeinsam mit den Schü-
lerinnen und Schülern wird ein Training zum Thema
Körpersprache und Kommunikation durchgeführt, bei
dem in spontanen Spielszenen der Umgang in der
Schule und in der Freizeit geübt wird.

Liebe und Sexualität können ebenso wie Konflikte mit
dem eigenen Erwachsenen werden und den Erwachse-
nen eine Rolle spielen.

Die Schülerinnen und Schüler stellen ihre konkreten Fragen und finden im Spiel auf der Bühne ihre Antworten.

Termin

Josef-Anton-Rohe-Volksschule Kleinwallstadt:
Dienstag, 15.3. bis Donnerstag, 17.3.



Kreativwerkstatt „Muss Liebe immer rot sein?“

Zur Vorbereitung auf die Eröffnungsveranstaltung gestalten Schülerinnen und Schüler der Barbarossa-Volksschule Erlenbach unter der Anleitung der Kunstpädagogin Christiane Leuner Bilder zur Thematik.

Boys and Girls!

Ausstellung Boys und Girls

Die Plakatreihe Boys und Girls wurde speziell für heranwachsenden Jugendliche konzipiert.

Jungs und Mädchen können sich nach ‚Geschlechtern getrennt spielerisch mit den Fragen der Pubertät auseinandersetzen.

Es gibt jede Menge Informationen, Lückentexte müssen gefüllt, Bilder zugeordnet und Schaufensterpuppen eingekleidet werden,

Der Leiter der Suchtpräventionsstelle, Thomas Steger gibt den beteiligten Schulen eine spezielle Einführung in die Nutzung der Plakatserie.

Ausstellungsorte

Volksschule Leidersbach

Janusz-Korczak-Schule Elsenfeld

Heinrich-Ernst-Stötzner-Schule Miltenberg

Schwerpunktreihe

„Was
heißt
denn
hier
Liebe?!“

Kooperationspartner:

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Jugendsozialarbeit

- Stadt Klingenberg
Dr.-Konrad-Wiegand-Volksschule
Klingenberg
- Stadt Obernburg
Johannes-Obernburger-Mittelschule
Obernburg
- Markt Kleinwallstadt
Josef-Anton-Rohe-Volksschule Kleinwallstadt
- Stadt Erlenbach
Barbarossa-Mittelschule Erlenbach
- Markt Sulzbach
Herigoyen-Mittelschule Sulzbach
- Gemeinde Leidersbach
Volksschule Leidersbach
- Landkreis Miltenberg
Heinrich-Ernst-Stötzner-Schule Miltenberg
- Landkreis Miltenberg
Janusz-Korczak-Schule Elsenfeld

Sowie

- Kommunale und präventive Jugendarbeit
im Landratsamt Miltenberg
Brückenstraße 2
63897 Miltenberg
Kreisjugendpfleger Helmut Platz
Tel.: 09371 501-142
E-Mail: helmut-platz@lra-mil.de